

Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH
Gebäude 890
55483 Hahn-Flughafen

An E-Mail: safety.manager@hahn-airport.de

Antrag auf Übersendung des Flugplatzhandbuchs der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH

Der Betrieb und die Verfahren der Erhaltung der Betriebsbereitschaft des Flughafen Frankfurt-Hahn erfolgen in Übereinstimmung mit den Standards der VO (EU) Nr. 1139/2018 und den Durchführungsbestimmungen, den Festlegungen des Flugplatzbetreiberzeugnisses sowie entsprechend den im **Flugplatzhandbuch** beschriebenen Prozessen und Verfahrensanweisungen.

Die in dem Flugplatzhandbuch beschriebenen Regularien und Verfahren sind für alle Flughafenutzer bindend. Darüber hinaus können für Unternehmen zur Nutzung von Flughafeninfrastruktur weitergehende Vereinbarungen mit der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH erforderlich sein, um entsprechende Dienste durchzuführen, oder weitere Regularien bindend sein. Dazu gehören insbesondere die Flughafenbenutzungsordnung, Verkehrs- und Zulassungsregeln sowie Lizenzen, Gestattungs- und Nutzungsverträge, etc.

Wer den Flughafen Frankfurt-Hahn mit Luftfahrzeugen, Fahrzeugen und Geräten benutzt, ihn betritt, befährt oder in sonstiger Weise nutzt, ist den Vorschriften Flughafenbenutzungsordnung, des Flugplatzhandbuchs und den zu ihrer Durchführung ergehenden Weisungen der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH unterworfen. Das Brandschutzkonzept der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH ist zu beachten.

Hinweis:

Sofern ein Flugplatzhandbuch ausgedruckt wird, sind Aktualität und Lenkung des Dokuments nicht mehr gewährleistet. Vor der weiteren Verwendung eines solchen Papierausdrucks hat sich jeder Nutzer zu vergewissern, dass die aktuelle Version des Flugplatzhandbuchs genutzt wird.

Externe Unternehmen können mit diesem Antrag die aktuelle Version des Flugplatzhandbuchs anfragen. Nur ein vollständig ausgefülltes Formular kann bearbeitet werden.

Grund für die Antragstellung / Ansprechpartner am Flughafen Frankfurt-Hahn

Firma

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

E-Mail

Datum / Unterschrift Antragsteller

Die bei Durchführung und Abwicklung dieses Antrags anfallenden Daten des Antragstellers werden bei der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH mit Hilfe elektronischer Datenverarbeitung (EDV) im Rahmen der Zweckbestimmung des Antrages erhoben, verarbeitet, gespeichert und verwendet. Sollten im Antrag zum Zwecke der Zustellung bzw. Übersendung des Flugplatzhandbuchs personenbezogene Daten vorhanden sein, so werden diese Daten ausschließlich für die Antragsbearbeitung verwendet und nach der Übersendung bzw. nach Zugang des Flugplatzhandbuchs gelöscht bzw. vernichtet. Der Antragsteller erklärt sich mit Unterzeichnung des Vertrages ausdrücklich damit einverstanden.

Nach den anwendbaren Gesetzen hat der Antragsteller verschiedene Rechte bezüglich seiner personenbezogenen Daten, die im Folgenden aufgeführt sind.

1. **Widerrufsrecht**
Die vom Antragsteller erteilte Einwilligung zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten kann nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.
2. **Auskunftsrecht**
Unter den gesetzlichen Voraussetzungen der Art. 15, 19 DSGVO kann der Antragsteller jederzeit Auskunft darüber verlangen, ob die Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH personenbezogene Daten von ihm verarbeitet. Sofern dies der Fall ist, kann der Antragsteller darüber hinaus Auskunft über die Umstände und Ausgestaltung der Verarbeitung und nähere Angaben zu den verarbeiteten Daten verlangen.
3. **Recht auf Berichtigung**
Der Antragsteller kann nach Art. 16 DSGVO verlangen, dass unrichtige Angaben zu seiner Person berichtigt werden, sofern er eine Änderung nicht selbst vornehmen kann.
4. **Recht auf Löschung**
Unter den gesetzlichen Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO kann der Antragsteller verlangen, dass die Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH ihn betreffende personenbezogene Daten unverzüglich löscht.
Das Recht auf Löschung besteht u.a. nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erforderlich ist für die Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der die Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH unterliegt (bspw. gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
5. **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**
Der Antragsteller kann nach Maßgabe von Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten verlangen.
6. **Recht auf Datenübertragbarkeit**
Der Antragsteller kann unter den Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO von der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH verlangen, dass ihm die ihn betreffenden personenbezogenen Daten, die durch die FFHG verarbeitet werden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übergeben werden.
7. **Widerspruchsrecht**
Der Antragsteller hat das Recht, unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einzulegen und von der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH zu verlangen, die Verarbeitung einzustellen.
Das Widerspruchsrecht besteht nur in dem gesetzlich vorgesehenen Umfang. Dem Widerspruch können berechtigte Interessen entgegenstehen, die eine weitere Verarbeitung erforderlich machen.

8. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde
Nach Art. 77 DSGVO hat der Antragsteller das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, sofern er einen Grund zur Beanstandung haben sollte, insbesondere wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten nicht im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben und den Vorgaben dieser Datenschutzerklärung erfolgt.

9. Datenschutzbeauftragter
Sofern der Antragsteller Gebrauch von seinen Betroffenenrechten machen möchte, kann er sich – mit ausreichender Legitimation – an den Datenschutzbeauftragten der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH wenden:

Stefan Auer, MBA, Dipl. Betr. (BA) DSB DSB-TÜV,
Externer DSB der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH
Lina-Ammon-Str. 17, 90471 Nürnberg
Tel. 0911/14 89 86 50
office@ascon-datenschutz.de

Es gelten die Bestimmungen der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers